

Das Runde muss ins Eckige:

Fußball und soziales Engagement verbinden

Vom 11. Juni bis 11. Juli hält die Fußballweltmeisterschaft in Südafrika Fans aus aller Welt in Atem. Auch bei uns wird in Wohnzimmern, Kneipen und an Public-Viewing-Plätzen quer durch das ganze Land gemeinsam gefiebert.

Mit Fußball mehr bewegen

Fußball erfreut sich einer immens großen Beliebtheit, bei Groß und Klein, generationenübergreifend und durch alle sozialen Schichten. Im Rampenlicht steht die Bundesliga, aber auch kleine Sportvereine haben in der Sparte Fußball überdurchschnittlich großen Zulauf. Die Präsenz der Sportart Nummer 1 in den Medien ist enorm. Der Profifußball versucht, der sozialen Verantwortung, die in diesem großen öffentlichen Interesse und die tiefe Verwurzelung in der Gesellschaft begründet sind, gerecht zu werden. Daneben stellen die breite Öffentlichkeit und auch die finanzielle Stärke des Profifußballs ein großes Potential dar, Gutes zu tun. Über ihre Plattformen, medialen Reichweiten sowie den Stellenwert der prominenten Sportler können viele Menschen erreicht und soziales Engagement auf verschiedenste Weise wahrgenommen werden.

Zahlreiche Stiftungen gehen von Bundesligaprofis, wie etwa Uwe Seeler, Gerald Asamoah oder Christoph Metzelder, aus. Metzelder setzt sich u.a stark für den Verein „roterkeil.net“, ein, ein Netzwerk gegen Kinderprostitution und Kinderpornographie, das auch in unserem Wahlkreis dank der Initiative des Sendener Kaplans Jochen Reidegeld große Resonanz findet.

Fußball ist Sport für jedermann. Der Fußball besitzt eine enorme integrative Kraft. So stellt

Integration von Migranten oder Menschen mit Behinderung. Die Liste der Fußball gestützten Stiftungen ist lang.

Stiftungen brauchen Stiftungsgelder, um ihre wohltätigen Ziele umzusetzen.

Die Fußball-Weltmeisterschaft bietet auch für unsere Stiftungen vor Ort aktuell eine gute Chance, für einen kurzen überschaubaren Zeitraum neue Sponsoren zu finden. Die Gelegenheit ist günstig, wenn man es pfiffig angeht. Vielleicht

gibt es auf Public Viewing Ebene einen Partner, der bereit ist, pro verkauftem Getränk oder Bratwurst einen Bruchteil zu stiften,

einen Unternehmer, der für jedes deutsche Tor einen Euro geben mag, zwei Büroteams oder Betriebssportmannschaften, die ein Benefizspiel anbieten, Künstler, die für kleine Münze jeden Fan „WM-tauglich“ schminken ... Die Liste kann lang sein, wenn die Phantasie groß genug ist... Finden Sie die „neuen“ Kurzzeit-Sponsoren...

Wer hier die Chance nicht verspielt, könnte für ein Sommermärchen für seine Stiftung sorgen. In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten spannenden Fußballsommer!



www.schiewerling.de

Kontakt:

**Wahlkreisbüro
„Politikom“**
Münsterstr. 23
48249 Dülmen
Tel.:
02594 - 7827131

Büro Berlin:
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.:
030 - 22777538

eMail:
karl.schiewerling@bundestag.de